

Mitglieder der C-Jugend Fußballmannschaft, der Trainer und Vertreter des SF Herrnburg
sowie
6 weitere Einwohner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
 - 2 Einwohnerfragestunde
 - 3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung
 - 4 Bericht des Bürgermeisters
 - 5 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und 2/0146/2026 zum Haushaltsplan 2026
 - 6 Aufhebung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze 2/0145/2026 für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Lüdersdorf (Hebesatzsatzung) vom 07.01.2025
 - 7 Angebotspreise für Sonnensegel 4/0332/2025-1
 - 8 Informationen und Anfragen
 - 8.1 Hausmeister
 - 8.2 Landschaftsplan
 - 8.3 First-Level-IT-Support
 - 8.4 Erschließungsstraße
 - 8.5 Brandschutz ehem. Aldi-Gebäude
 - 8.6 Betreutes Wohnen Herrnburg
 - 8.7 Entfernung Werbeschild
 - 8.8 Gefahrenquelle defekte/fehlende Zaunfelder
-
-

8.9 Aufbau öffentliche Ladeinfrastruktur / Interessenbekundung durch Ladesäulenbetreiber

**Protokoll
Öffentlicher Teil**

1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Borrmann begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Borrmann gibt folgende Änderungsanträge zur Tagesordnung bekannt:

- TOP 5, Antrag auf Unterstützung des SF Herrnburg für eine Fußball-Jugendfahrt zum GothiaCup Schweden, wird zurückgestellt, da dieser Antrag zuvor in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses beraten wird;
- TOP 9 wird bis zur Klärung der offenen Fragen von der Tagesordnung abgesetzt.

Weitere Änderungen oder Ergänzungen werden nicht vorgenommen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die Tagesordnung in geänderter Fassung: Rückstellung TOP 5, Absetzung TOP 9.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
14	0	0

4 Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht des Bürgermeisters erfolgt in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung.

5 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2026 **2/0146/2026**

Herr Borrmann, Herr Uwe Harder und Frau Liedtke erläutern den Haushaltsplan 2026.

Ferner berichtet Herr Harder, dass der Finanzausschuss eine Kürzung im Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen des Produktes 12600, Brandschutz/Feuerwehr, von 622.800 € auf 585.000 € sowie eine Erhöhung der Grundsteuerhebesätze um jeweils 20 Prozent, mithin Grundsteuer A von 233 % auf 253 % sowie Grundsteuer B von 352 % auf 372 %, empfohlen hat. Alternativ wäre auch eine Sperrverfügung möglich, so dass eine Freigabe der gesperrten Mittel bei Bedarf durch Beschluss der Gemeindevertretung erfolgen kann.

Hierzu meldet sich Herr Nifkiffa zu Wort und schlägt anstatt einer Sperrverfügung im laufenden Bereich eine Sperre über 80.000 € im investiven Bereich für die geplante Beschaffung eines MTW für die FFW Neuleben (Konto 12600.78560714 Maßnahme 0000000006) vor.

Herr Böhm weist darauf hin, dass die vorgeschlagene Erhöhung der Grundsteuerhebesätze zum jetzigen Zeitpunkt verfrüht ist, da aufgrund der Vielzahl der beim Finanzamt vorliegenden Widersprüche zu den Grundsteuermessbeträgen noch diverse Änderungsbescheide erlassen werden, die wiederum die Grundlage zur weiteren Bearbeitung der Grundsteuererhebung bilden.

Herr Uwe Harder spricht die defizitäre Haushaltslage an und die Ausschöpfung aller Möglichkeiten zur sukzessiven Reduzierung des Fehlbetrages. Es ist daher auch erforderlich, dass alle Einwohner einen Anteil hierzu beitragen. Daher wird zur teilweisen Reduzierung des Fehlbetrages u. a. eine langsame Steuererhöhung in kleinen Schritten empfohlen.

Herr Böhm meldet sich zu Wort und schlägt ersatzweise die Einsparung der investiv eingeplanten Baukosten für die Stichstraßen vor.

Herr Borrmann weist darauf hin, dass diese Maßnahmen zuvor umfassend beraten, geprüft und die Durchführungen gemäß Prioritätenliste beschlossen wurden. Eine Streichung ist daher nicht ratsam.

Es folgt eine separate Abstimmung zu den Ergänzungs- bzw. Änderungsvorschlägen:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Lüdersdorf beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 nebst Anlagen gemäß GemHVO-Doppik mit folgenden Ergänzungen:

1. Sperrverfügung über 80.000 € zur Kontierung 12600.78560714 Maßnahme 0000000006 - Beschaffung eines MTW für die FFW Neuleben;

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
13	0	1

2. Erhöhung der Realsteuerhebesätze für die Grundsteuer A und B um jeweils 20 % auf
Grundsteuer A = 253 %
Grundsteuer B = 372 %, die Gewerbesteuer bleibt mit 390 % unverändert.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
10	4	0

Abstimmungsergebnis zum Haushalt mit den Ergänzungen unter Punkt 1 und 2:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
10	4	0

07.01.2025

Herr Borrmann erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt die Aufhebung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Lüdersdorf (Hebesatzsatzung) vom 07.01.2025 zum 27.01.2026. Die darin geregelten Hebesätze für die Realsteuern werden ab dem Haushaltsjahr 2026 in der jeweiligen Haushaltssatzung festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
14	0	0

7 Angebotspreise für Sonnensegel

4/0332/2025-1

Herr Borrmann erläutert den Sachverhalt. Das Problem ist erkannt, jedoch ist die Umsetzung noch umstritten. Eine Beschattung der Spielplatzfläche wird als wichtig erachtet, jedoch wird die Beschattung durch ein Sonnensegel skeptisch betrachtet. Auch der Bauausschuss hat sich einstimmig gegen eine Beschattung durch Sonnensegel ausgesprochen. Der Finanzausschuss hat empfohlen, dass ein Gutachter die Gestaltungsmöglichkeiten zur Beschattung des Spielplatzes prüft und entsprechend der Empfehlung gehandelt wird. Herr Borrmann spricht alternativ die Prüfung über einen Garten- und Landschaftsplaner an.

Frau Strugalla-D'Costa meldet sich zu Wort und verweist auf die Bäume rund um den Spielplatz und dass sich die Kinder in der Mittagssonne quasi in den Schattenbereich der Bäume drängen, da ein Großteil des Sandspielplatzes der Sonne ausgesetzt ist. Es ist eine zeitnahe Lösung wichtig, die durch ein Sonnensegel realisierbar wäre. Selbst 30 m² Beschattung durch ein Sonnensegel wäre ein enorm wichtiger Schutz für die Kinder. Eine Bepflanzung mit schattenspendenden Bäumen/Pflanzen würde zu viel Zeit in Anspruch nehmen und könnte zusätzlich zum Sonnensegel erfolgen.

Herr Reiher äußert dazu, dass die Krebsfälle jährlich steigen und verweist auf den Gesundheitsdienst des Landkreises NWM. Jegliche Art des Schutzes sollte präventiv zeitnah erfolgen.

Herr Wilhelm Harder spricht die Prüfung schnellwachsender Pflanzen, die als Schattenspenden dienen könnten, an. So könnte man ggf. Vandalismus am Sonnensegel umgehen.

Herr Böhm spricht an, dass der seinerzeit in diesem Bereich tätige Landschaftsarchitekt Herr ter Balk diesbezüglich kontaktiert werden könnte. Gegebenenfalls kann die Gestaltung der Beschattung der Spielplatzfläche durch Herrn ter Balk zeitnah geprüft werden. Diese Idee wird befürwortet und der FB IV darum gebeten, dass der Kontakt hergestellt wird und die Konditionen erfragt werden. Ferner sollte auch noch durch den Fachbereich die Bepflanzung mit schnellwachsenden Pflanzen geprüft werden.

Beschluss:

Der Vorgang wird bis zur Klärung der offenen Fragen zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis für Rückstellung:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
9	4	1

8 Informationen und Anfragen

Herr Borrmann berichtet, dass Herr Kempf seinen Dienst als Hausmeister angetreten hat.

Landschaftsplan

Ferner wird darüber informiert, dass es eine gemeinsame Sitzung des Bauausschusses und der Gemeindevertretung zum Landschaftsplan geben wird.

First-Level-IT-Support

Auch findet eine weitere Gesprächsrunde mit der Schule zum First-Level-Support statt.

Erschließungsstraße

Es wird um eine Mitteilung des Fachbereiches IV gebeten, wie mit der Erschließungsstraße weiter verfahren wird. Es sollte geprüft werden, ob die Zuwendung zurückgezahlt werden muss, wenn hier keine weitere Umsetzung erfolgt.

Brandschutz ehem. Aldi-Gebäude

Frau Frank hinterfragt, ob ein Antrag auf Nutzungsänderung zum ehem. Aldi-Gebäude gestellt wurde. Ist der Brandschutz aufgrund der Lagerung von Materialien dort gewährleistet?

„Betreutes Wohnen“ Herrnburg

Ferner wird angefragt, ob es bereits eine Kostenermittlung zur Errichtung eines Weges im Bereich der Anlage „Betreutes Wohnen“ in Herrnburg gibt.

Entfernung Werbeschild

Wann wird das Werbeschild am Kreisel Lüdersdorf entfernt?

Gefahrenquelle defekte/fehlende Zaunfelder

Es wird darauf hingewiesen, dass im Bereich des Parkplatzes zwischen Edeka und Aldi die Zaunfelder zur Bahnlinie teilweise aufgebogen sind oder gar fehlen.

Aufbau öffentliche Ladeinfrastruktur / Interessenbekundung durch Ladesäulenbetreiber

Herr Rathke hinterfragt die Erhebung von Pachtzinsen für die Nutzung der gemeindeeigenen Flächen.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

8.1 Hausmeister

Herr Borrmann berichtet, dass Herr Kempf seinen Dienst als Hausmeister angetreten hat.

8.2 Landschaftsplan

Ferner wird darüber informiert, dass es eine gemeinsame Sitzung des Bauausschusses und der Gemeindevertretung zum Landschaftsplan geben wird.

8.3 First-Level-IT-Support

Auch findet eine weitere Gesprächsrunde mit der Schule zum First-Level-Support statt.

8.4 Erschließungsstraße

Es wird um eine Mitteilung des Fachbereiches IV gebeten, wie mit der Erschließungsstraße weiter verfahren wird. Es sollte geprüft werden, ob die Zuwendung zurückgezahlt werden muss, wenn hier keine weitere Umsetzung erfolgt.

8.5 Brandschutz ehem. Aldi-Gebäude

Frau Frank hinterfragt, ob ein Antrag auf Nutzungsänderung zum ehem. Aldi-Gebäude gestellt wurde. Ist der Brandschutz aufgrund der Lagerung von Materialien dort gewährleistet?

8.6 Betreutes Wohnen Herrnburg

Ferner wird angefragt, ob es bereits eine Kostenermittlung zur Errichtung eines Weges im Bereich der Anlage „Betreutes Wohnen“ in Herrnburg gibt.

8.7 Entfernung Werbeschild

Wann wird das Werbeschild am Kreisel Lüdersdorf entfernt?

8.8 Gefahrenquelle defekte/fehlende Zaunfelder

Es wird darauf hingewiesen, dass im Bereich des Parkplatzes zwischen Edeka und Aldi die Zaunfelder zur Bahnlinie teilweise aufgebogen sind oder gar fehlen.

8.9 Aufbau öffentliche Ladeinfrastruktur / Interessenbekundung durch Ladesäulenbetreiber

Herr Rathke hinterfragt die Erhebung von Pachtzinsen für die Nutzung der gemeindeeigenen Flächen.

Vorsitz:

Karl Bormann

Protokollführung:

Sylvia Liedtke